

## Grundsätze des Fernunterrichts

*Liebe Schülerinnen und Schüler,*

*im Moment müssen wir leider damit rechnen, dass immer wieder einzelne von uns – einzelne von Ihnen, von Ihren Lehrkräften oder Ihre ganze Klasse – wegen Corona nicht in die Schule kommen können, sondern in Quarantäne zu Hause sind.*

**An der Schule bemühen wir uns, Ihnen trotzdem einen guten Unterricht zu bieten – leider muss ich hinzufügen: So gut es eben geht.**

*Auf einige einschränkende Punkte möchte ich Sie besonders hinweisen:*

- *Wenn nur ein Teil der Klasse in Quarantäne ist und ein anderer Teil in die Schule gehen kann, kann die Lehrkraft besonders wenig für die Daheimgebliebenen tun. Sie hat schlicht keine Zeit dazu, macht ja in der Schule ihre Arbeit wie immer und ist damit ausgelastet. Sie wird sich dennoch um Sie kümmern und zum Beispiel Aufgaben und Musterlösungen in Moodle einstellen. Bitte rechnen Sie aber nicht damit, dass sie in einzelne „Nachhilfe“-Gespräche mit ihr gelangen können.*
- *Wenn die Lehrkraft selbst nicht kommen kann, Sie aber schon: Dann werden Sie meist in den Stunden, in denen Sie diese Lehrkraft eigentlich hätten, deren Aufgaben nicht erledigen können, weil Sie in der Schule keinen Computer haben. Leider haben wir keinerlei Personal dafür, Ihnen in dieser Situation zum Beispiel etwas auszudrucken oder Ihnen die abwesende Lehrkraft per Video zuzuschalten. Ich muss Sie daher darum bitten – und das ist viel verlangt – sich dann selbst zu organisieren. In den Hohlstunden schon mal eine andere Hausaufgabe zu erledigen, auf eine Klassenarbeit zu lernen – und dann zu Hause die Moodle-Aufgabe der abwesenden Lehrkraft zu machen.*
- *Auch wenn Ihre ganz Klasse zuhause ist – die Lehrkraft wird nicht mit jedem einzelnen intensiv schreiben, chatten, telefonieren können. Überlegen Sie: Eine Lehrkraft hat oft 150 Schülerinnen und Schüler zu betreuen – jedem jede Woche individuell etwas zu korrigieren, ist nicht möglich.*

*Und nun zum Trost: Eine Quarantäne dauert meist nur wenige Tage, allerhöchstens 10-14 Tage.*

*Liebe Schülerinnen und Schüler, die aktuelle Situation verlangt uns allen viel ab. Ich wünsche Ihnen, dass Sie gesund bleiben und dass Sie trotz der Einschränkungen auch in diesem Schuljahr erfolgreich lernen können. Zugegeben: Das ist schwieriger als sonst.*

*Herzlichst*

*Ihre Schulleiterin Ingrid Klumpp*

**Auf der folgenden Seite werde ich unterschiedliche Situationen beleuchten.**

## Grundsätze des Fernunterrichts – Unterscheidung von Situationen

In allen Situationen gilt:

**Der Stundenplan wird nicht geändert – zumindest nicht kurzfristig. So hat jede Lehrkraft ihre verlässlichen Zeitfenster für Schülerkontakte.**

### 1. Teile einer Klasse sind in Quarantäne

#### a. Die Lehrkraft ist auch in Quarantäne:

Fernunterricht via Moodle. Die abwesenden Schüler nutzen die Stundenplanzeiten für die Moodleaufgabe. Die anwesenden Schüler nutzen die Stundenplanzeiten für andere HA und machen zuhause statt der HA die Moodleaufgabe der absenten Lehrkraft. Oder sie bringen z.B. ihren Laptop mit und arbeiten an der Moodleaufgabe. → Schüler organisieren sich.

#### b. Die Lehrkraft ist in der Schule:

Fernunterricht via Moodle. Die abwesenden Schüler nutzen die Stundenplanzeiten für die Moodleaufgabe, die anwesenden haben Präsenzunterricht.

### 2. Eine ganze Klasse ist in Quarantäne

Wochenplan (s.u.), Anwesenheitskontrolle in der ersten Stunde des Schultags

#### a. Die Lehrkraft ist auch in Quarantäne:

Fernunterricht via Moodle. Stundenplanzeiten können auch für Videokonferenzen, chats u.ä. genutzt werden.

#### b. Die Lehrkraft ist in der Schule:

Fernunterricht via Moodle. Schüler nutzen die Stundenplanzeiten für die Moodleaufgabe. Videokonferenzen, chats u.ä. sind in Einzelfällen möglich – vom Stützpunkt aus.

### 3. Die Lehrkraft ist in Quarantäne

#### a. Schüler (komplette Klasse) sind auch in Quarantäne:

Wochenplan, Anwesenheitskontrolle in der ersten Stunde des Schultags

Fernunterricht via Moodle. Stundenplanzeiten können auch für Videokonferenzen, chats u.ä. genutzt werden.

#### b. Schüler (zumindest einige) sind in der Schule:

Fernunterricht via Moodle. Schüler nutzen die Stundenplanzeiten für andere HA und machen zuhause statt der HA die Moodleaufgabe der absenten Lehrkraft. Oder sie bringen z.B. ihren Laptop mit und arbeiten an der Moodleaufgabe. → Schüler organisieren sich.

### 4. Schulschließung für längeren Zeitabschnitt

Wochenplan (s.u.), Anwesenheitskontrolle in der ersten Stunde des Schultags durch jeweiligen Fachlehrer  
Klassenlehrer kontaktiert am Anfang und am Ende der Woche (z.B. Video in eigenem Unterricht, teilweise Delegation an Fachlehrer möglich)

Fernunterricht via Moodle. Stundenplanzeiten können auch für Videokonferenzen, chats u.ä. genutzt werden.

Den Wochenplan erhalten die Schüler immer montags im Moodle-Klassenraum.